



Im Auftrag  
Gemeinde Stuhr

## Rahmenplan Ortskern Stuhr Tag der Städtebauförderung 04.Mai 2024

## 1 Spiel und Spaß auf dem Rathausplatz

Die Gemeinde Stuhr beteiligte sich 2024 am Tag der Städtebauförderung. Auf dem Rathausplatz fand ein Sommerfest mit verschiedenen Aktionen für Groß und Klein statt. Von 12 bis 16 Uhr besuchten rund 150 Menschen bei bestem Wetter den Tag der Städtebauförderung.

Verschiedene Sitzmöglichkeiten, eine Hüpfburg, Glitzertattoos und die Bewirtung durch das Restaurant Schmücker's verwandelten den Rathausplatz in einen sommerlichen Festplatz.

## 2 Infostand Rahmenplan

Die Rahmenplan-Teams von BPW Stadtplanung, BIG Städtebau und der Gemeinde Stuhr (Fachdienst Stadtplanung) waren mit jeweils eigenen Ständen vertreten. Die Stuhler\*innen hatten hier die Möglichkeiten Fragen loszuwerden und eigene Ideen einzubringen.

2030 gehe ich ins Feuerwehrgebäude...

- Zum Einkaufen. Hier gibt es viele lokale Produkte direkt von Höfen in der Nähe!
- Hoffentlich gibt es dann noch Höfe in der Nähe: Lokale Produzenten unterstützen!
- Markt mit frischem Gemüse
- Indoor-Spielplatz
- Eiscafé
- Biergarten
- Volkshochschule bietet Kurse an: Töpfern, Körbe flechten, ...
- Für Kreativ-Kurse! Ich male gerne und wünsche mir einen Ort für Kurse und Ausstellungen!
- Ärztehaus
- Jugendtreff für 14-19 Jährige!
- Nachbarschaftstreff: zum Treffen, Austauschen und Helfen. Lieber tagsüber, ich gehe nicht gerne im Dunkeln.

Weitere Hinweise für den Ortskern:

- Drogerie
- Apotheke
- Packstation
- Veranstaltungen für junge Erwachsene, wie Scheunenball und „Varrel at night“
- Treffpunkt für mehrere Altersgruppen
- Schöne Spazierwege
- Beleuchtung am neuen Haltepunkt Linie 8
- Erhalt Büsche und Bäume südlich des neuen Haltepunktes
- Größerer Kindergarten mit entsprechender Zufahrt + Parkplätze
- Gebäude (Blockener Straße 4) erhalten, als Abtrennung zum Parkplatz.  
Nachnutzung für das Gebäude (z.B. Eiscafé). *Nachträglicher Hinweis: Es ist nicht geplant, die derzeitige Nutzung zu verlagern oder ähnliches.*
- Crêpe-Stand nur mit Nutella und nur für Kinder
- Turnstangen zum Turnen extra für Kinder

Weitere Hinweise (z.B. zum Siguldaer Platz) siehe Impressionen auf den letzten Seiten.

### 3 Rundgang „Barrieren im Ortskern“

Ausgestattet mit Rollatoren, Rollstühlen, „Blindenbrillen“ und Ohrenschützern (Simulation Schwerhörigkeit) ging es für eine Gruppe von interessierten Stuhler\*innen auf einen Spaziergang durch den Ortskern. Durch verschiedene Beeinträchtigungen sollten Barrieren erfahrbar werden. Es zeigte sich, dass selbst die kleinsten Unebenheiten / Steigungen eine Hürde für Rollstuhlfahrer\*innen und Personen mit Rollatoren darstellt. Auch für sehbeeinträchtigte Personen sind Unebenheiten in der Oberfläche ein Risiko zu Stolpern. Unterschiedliche Oberflächenmaterialien erschweren die Orientierung für Blinde. Im gesamten Ortskern fehlen taktile Elemente im Straßenraum.

Die Gehwege sind an vielen Stellen zu schmal, insbesondere bei Begegnungsverkehr. Das Sicherheitsempfinden auf den Gehwegen an den Hauptstraßen wurde oftmals als „unwohl“ beschrieben, aufgrund schmaler Gehwegbreiten und des fehlenden Abstandes zu Auto- und Schwerlastverkehr. Insbesondere für schwerhörige bzw. taube Personen, die den nahenden Verkehr nicht hören, ist dieses ein unangenehmer Stadtraum. Die Bordsteine sind an vielen Stellen im Übergang zur Straße abgesenkt, welches für gehbeeinträchtigte Personen eine gute Begebarkeit darstellt. Für sehbeeinträchtigte Personen wiederum ist so die Straße nicht erkennbar und stellt ein Sicherheitsrisiko dar.

Bei der Querung der Straßen Stuhler Landstraße und Stuhler Landstraße / Blockener Straße reichten die Ampelphasen nicht aus, um als beeinträchtigte Person die Straße zu überqueren. Insbesondere bei der Blockener Straße führte es aufgrund der abbiegenden Fahrzeuge dazu, dass die Gruppe zwischen Autos durchlaufen musste. Die Abbiegesituation war hier unübersichtlich und gefährlich für die Fußgänger\*innen. Zudem waren die Fahrbahnmarkierungen bereits stark abgenutzt, sodass die Orientierung schwerfiel. An den Ampelanlagen fehlten sensorische und akustische Signale, denn das Ampelsignal (Farbe) ist für z.B. Personen mit einer verbleibenden Sehkraft von 10% nicht mehr erkennbar.

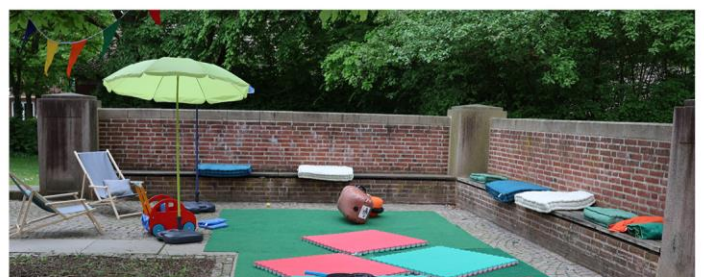
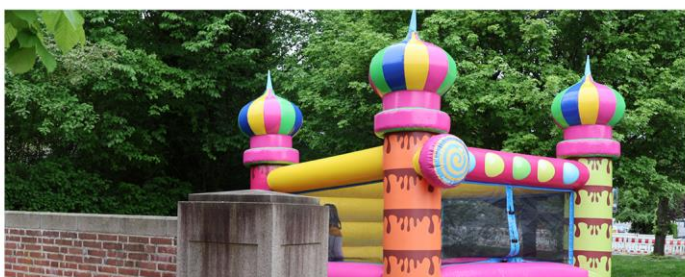
Die Wegführung an der Stuhler Landstraße endete an der Kirchenmauer. Teilweise wollte Teilnehmer\*innen mit Rollatoren auf die Straße ausweichen. Der Weg durch das Tor und über den Friedhof war möglich, doch für beeinträchtigte Personen sehr schwierig.

### 4 Einweihung „Pop Up Platz“

Bürgermeister Stefan Korte hat den Pop Up Platz feierlich eingeweiht. Bis zum Spätherbst laden bunte Sitzmöbel auf der Wiese zwischen Blockener Straße und Rathaus zum Sitzen, Turnen oder Pausieren ein. Der Platz ist insgesamt der erste von acht anderen „wandernden“ Pop Up Plätzen, die nacheinander in den anderen Ortsteilen aufgebaut werden. Das durch das Landesprogramm „Zukunftsräume Niedersachsen“ geförderte Projekt möchte durch die neuen Sitzskulpturen ein Ausprobieren ermöglichen, wie öffentliche Räume zukünftig anders genutzt werden könnten. Nach der Einweihung des Pop Up Platzes wurden die Skulpturen sogleich durch Kinder ausprobiert.

Mit der Eröffnung wurde eine Onlinebeteiligung freigeschaltet. Stuhler\*innen konnten

#### Spiel und Spaß auf dem Rathausplatz in Stuhr



# Hinweise aus der Beteiligung

## 2030 gehe ich ins Feuerwehrgebäude ....

**Biergarten**

**Eiscafé**

**Markt mit Frischgemüse**

**Zum Einkaufen! Hier gibt es viele lokale Produkte direkt von Händlern in der Nähe!**

**Wichtig!**

**Wohnen (Sozialwohnungen)**

**Jugendtreff für 14-19 jährige Jugendliche**

**Ortskern**

**Wohnen (Sozialwohnungen)**

**Ich male gerne und würde mir einen Ort für Kurse und Ausstellungen.**

**Suchen Sie sich eine Person aus, was kann sie künftig im Feuerwehrhaus machen?**

## So könnte der Siguldaer Platz aussehen...

**Wichtig! Anregungen für den Ortskern**

**Veranstaltungen wie am Uhlen Hauptplatz**

**Wohnen (Sozialwohnungen)**

## 2030 gehe ich ins Feuerwehrgebäude

**Biergarten**

**Eiscafé**

**Markt mit Frischgemüse**

**Wohnen (Sozialwohnungen)**

**Jugendtreff für 14-19 jährige Jugendliche**

**Wichtig!**

**Wohnen (Sozialwohnungen)**

**Ich male gerne und würde mir einen Ort für Kurse und Ausstellungen.**

## So könnte der Siguldaer Platz aussehen...

**schöne Spielwiese**

**Treffpunkt für mehrere Altersgruppen**

**Turnschlangen zum turnen extra zum Kinder schlag machen**

**Krab Schdant nur mit nusela und nur für Kinder**

**Potenzielle, bauliche Entwicklungsfläche (Prüfoptionen)**

**Nachnutzung / Neue Nutzung**

**Freifläche mit „grünem Charakter“**

**Gestalterische Aufwertung Ortskerneingang**

**Wegeverbindungen herstellen**

**Maßnahmenübersicht – Fokus Rathaus**

- 1 Bauliche Entwicklung
- 2 Umgestaltung Parkplätze Klima
- 3 Freiraumplanerischer Wettbewerb Siguldaer Platz + Feuerwehrplatz + Umgestaltung
- 4 Grunderwerb Garagen
- 5 Machbarkeitsstudie Feuerwehrgebäude
- 6 Standortprüfung Gestapelltes Parken
- 7 Modernisierungsvoruntersuchung Sporthalle
- 8 Freiraum + Erschließungsplanung Am Rathaus
- 9 Pop-up Platz
- 9 Freiraumkonzept

**Maßnahmenübersicht – Fokus Ortskern**

- 1 Barrierefreie Kreuzung
- 2 Neue Wegeverbindung zum Rathaus + Platz
- 3 Grundstücksentwicklung Stuhler Landstraße 45+45A

**Maßnahmenübersicht – Fokus Ortskern Ost**

- 1 Haltepunkt Linie B
- 2 Ortskerneingang Südwest
- 3 Barrierefreie Wege zum Rathaus
- 4 Grundstücksentwicklung rund um die Stuhler Mühle

**Maßnahmenübersicht – Fokus Ortskern Südwest**

- 1 Haltepunkt Linie B
- 2 Ortskerneingang Südwest
- 3 Barrierefreie Wege zum Rathaus
- 4 Grundstücksentwicklung rund um die Stuhler Mühle

**Handwritten Notes:**

- Probleme könnte parken mit entsprechenden Beschriftungen / Parkieren**
- Gebäude erhalten als Abbernung von dem Platz für Veranstaltungen (in das Gebäude z.B. ein Eiscafé)**
- Hier geht's sicher rüber**
- Übersichtliche Kreuzung**
- Neue Angebote in neuen Gebäuden direkt am Ortskerneingang**
- Neuer Weg direkt zum Platz und Rathaus**
- Neue Nutzung in ehem. Feuerwehr**
- Gestapelltes Parken spart Platz**
- Neuer Weg zum Rathaus**
- Guter Weg entlang der Bahn**
- Wunsch: Packstation**
- Wunsch: Drogerie**
- Wunsch: Apotheke**
- Wunsch: Jugendtreff - 14-19 Jahre**
- Wunsch: Treffpunkt für mehrere Altersgruppen**
- Wunsch: Turnschlangen zum turnen extra zum Kinder schlag machen**
- Wunsch: Krab Schdant nur mit nusela und nur für Kinder**
- Wunsch: schöne Spielwiese**
- Wunsch: Beleuchtete Fläche**
- Wunsch: Auf guten Wegen zum Rathaus**
- Wunsch: Hier könnte was Neues entstehen**
- Wunsch: Vormittags Parken, Nachmittags Sport**
- Wunsch: Die Stuhler Mühle in neuem Glanz**
- Wunsch: Mit der Bahn in den Ortskern**
- Wunsch: Parkplätze, einmal nur, nicht die Schloßstraße, Bäume & Büsche erhalten um bei hohen Preisen, um sie nicht zu verlieren**
- Wunsch: Veranstaltungen für junge Erwachsene zum Schwenkplatz + Level of life**

**Legend:**

- Potenzielle, bauliche Entwicklungsfläche (Prüfoptionen)
- Nachnutzung / Neue Nutzung
- Konzentration von Stell- und Parkplätzen
- Platzbereich/ Multifunktionsflächen
- Freifläche mit „grünem Charakter“
- Gestalterische Aufwertung Ortskerneingang
- Wegeverbindungen aufwerten/ herstellen
- Inszenierung von Plätzen

## Einweihung „Pop up Platz“



Feierliche Einweihung durch Bürgermeister Stefan Korte



Sogleich wurden die Skulpturen getestet



Welche Aktivitäten wünschen sich die Stuhler\*innen für die Pop up Plätze? Gibt es weitere Ideen? Für zwei Wochen lief dazu eine Onlinebeteiligung

## Rundgang „Barrieren im Ortskern“



Die Teilnehmer\*innen waren mit Rollstühlen, Rollatoren, Ohrenschützer und „Blinden-Brillen“ ausgestattet.



Ausprobieren und Barrieren finden war das Thema.



Sind die Gehwege breit genug?



Gibt es akustische/sensorische Signale an der Ampel? Wie lang ist die Ampelphase?



Unterschiedliche Materialien erschweren Orientierung und Begehrbarkeit.



## Rundgang „Barrieren im Ortskern“



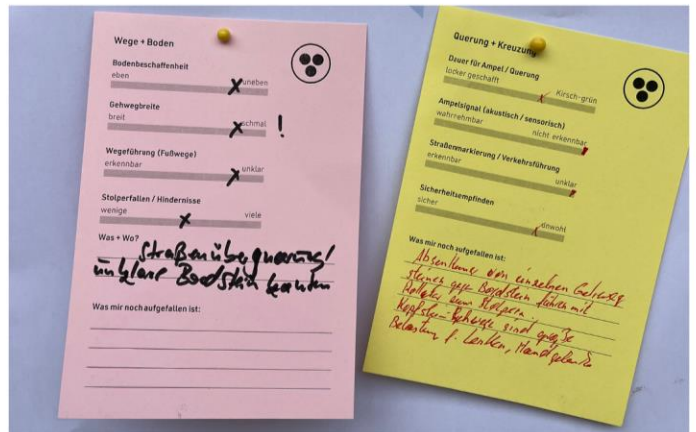
Ausprobieren und Barrieren finden war das Thema.



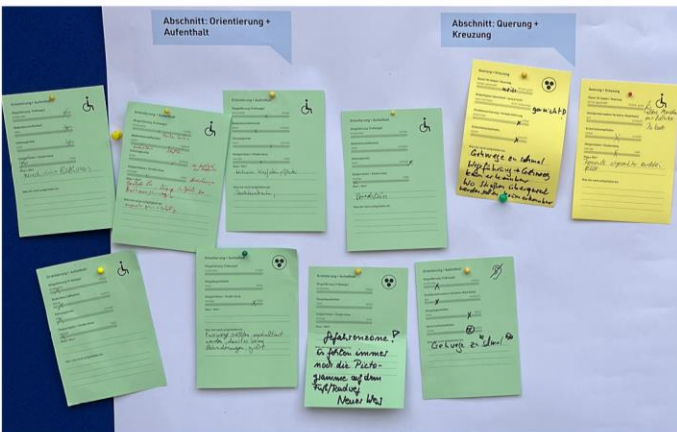
Sind die Gehwege breit genug?



Route durch den Ortskern



Checklisten der Teilnehmer\*innen



Checklisten der Teilnehmer\*innen